



Knowledge Foundation
@Reutlingen University



Hochschule Reutlingen
Reutlingen University

11.11.2010

Pressemitteilung

Starke Partner bieten eine zukunftssichere Ausbildung

Duale Ausbildung zum Physiotherapeuten in Tübingen und Ludwigshafen

Staatlich anerkannter Physiotherapeut und Bachelor of Science in einem Ausbildungsgang – so sieht das neue duale Modell aus, das die PT Akademien - Schulen für Physiotherapie der Berufsgenossenschaftlichen Unfallkliniken Tübingen und Ludwigshafen (BG Kliniken), die Hochschule Reutlingen und ihre Weiterbildungsstiftung, die Knowledge Foundation, in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Fakultät der Eberhard Karls Universität Tübingen anbieten.

Das neue duale Modell wurde heute von den beteiligten Institutionen im Rahmen einer Pressekonferenz in der BG Klinik Tübingen sowie in einer anschließenden Präsentation im Hörsaal der Klinik vorgestellt.

Für das Gesundheitssystem der Zukunft

Die Absolventen der vierjährigen dualen Ausbildung in Tübingen und Ludwigshafen erwerben parallel zwei berufsqualifizierende Abschlüsse. Das duale Modell beginnt im zweiten Ausbildungsjahr, in dem die Absolventen von Dozenten der Hochschule Reutlingen u.a. in die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre eingeführt werden. Dieser Weg wird im dritten Jahr fortgesetzt, um die praktische Ausbildung zum Physiotherapeuten, die in den PT Akademien Tübingen und Ludwigshafen stattfindet, immer mit betriebswirtschaftlichen Aspekten des Gesundheitswesens zu verknüpfen. Im vierten und letzten Jahr gilt die Konzentration ganz dem Bachelor-Abschluss.

Seite 1 von 4

Für die Validierung der medizinisch-physiotherapeutischen Inhalte bürgt die Medizinische Fakultät der Eberhard Karls Universität Tübingen.

Ausgangspunkt dieser Konzeption sind die stetig wachsenden Anforderungen an das Gesundheitssystem einer modernen Dienstleistungsgesellschaft, in dem Methoden der Qualitätssicherung eine immer größere Rolle spielen. Prof. Hans-Peter Baumeister, Dozent der ESB Business School, Hochschule Reutlingen, merkt dazu an: „Neben einer exzellenten beruflichen Qualifikation werden auch Befähigungen zur Bereitstellung einer qualitativ hochwertigen Dienstleistung in Abstimmung mit anderen Anbietern von Gesundheitsleistungen immer bedeutsamer.“ Dies sind, neben der Konzeption und Planung der physiotherapeutischen Tätigkeit, die Kenntnis unterschiedlicher Methoden der Qualitätssicherung, kommunikative Kompetenz und die Abstimmung von Maßnahmen der Prävention und Gesundheitsförderung mit anderen Trägern.

Internationale Ausrichtung

Der Ausbildungsgang ist von Beginn an international ausgerichtet. Das ergibt sich aus dem Aspekt der Niederlassungsfreiheit für Physiotherapeuten innerhalb der Europäischen Union. Zum neuen Konzept gehört auch eine besondere interkulturelle Ausrichtung. Sie umfasst nicht nur die Vermittlung von Fachenglisch sondern Inhalte, die bei der Tätigkeit als Physiotherapeut für die Migrationssituation in Deutschland qualifizieren.

Starke Partner

Prof. Dr. Peter Nieß, Präsident der Hochschule Reutlingen: „Für die Hochschule Reutlingen stellt dieses Projekt einen weiteren Meilenstein im Rahmen der Zusammenarbeit in der Hochschulregion Tübingen-Reutlingen dar. Es freut mich ganz besonders, dass sich mit der ESB Business School der Hochschule Reutlingen und der Medizinischen Fakultät der Universität Tübingen zwei international sehr anerkannte Fakultäten gefunden haben, um ein Angebot zu entwickeln, das den Standard für vergleichbare Angebote setzen wird. Mit den PT-Akademien haben wir zudem sehr erfolgreiche Ausbildungsinstitutionen an unserer Seite.“

„Die Akademisierung der medizinischen Fachberufe ist eine folgerichtige Entwicklung, die sich aus der zunehmenden Komplexität und Spezialisierung der Patientenbehandlung sowie der wachsenden Bedeutung betriebswirtschaftlicher Aspekte ergibt. Die Medizinische Fakultät Tübingen unterstützt diese Entwicklung und möchte mit ihrem Know-how zu einer Sicherung der hohen Qualität der Ausbildung beitragen“, so Prof. Dr. med. Ingo Autenrieth, Dekan der Medizinischen Fakultät der Tübinger Eberhard Karls Universität. Für die Medizinische Fakultät und das Universitätsklinikum Tübingen werde damit die bewährte Zusammenarbeit mit der BG Unfallklinik weiter gefestigt und insbesondere die Einbeziehung des Universitätsklinikums in die praktische Ausbildung der Physiotherapie-Studierenden weiter ausgebaut.

„Wir unterstützen die Akademisierung der Physiotherapieausbildung“, stellt Fabian Ritter, Geschäftsführer des Vereins für Berufsgenossenschaftliche Heilbehandlung Heidelberg, fest. „Die Einrichtungen des Vereins, die BG Kliniken in Tübingen und Ludwigshafen sowie die ihnen angegliederten staatlich anerkannten Physiotherapieschulen, stehen für Innovations- und Veränderungsbereitschaft. Dazu zählt auch das Angebot zukunftsorientierter Ausbildungsmodelle, wie das duale Modell eines ist.“

„Die Weiterbildungsstiftung setzt einen ihrer Schwerpunkte im Bereich der Gesundheitsökonomie. Deshalb ist dieses Programm für uns so interessant und ein guter Einstieg in das Thema Gesundheitsmanagement“, sagt Dietmar Höller, geschäftsführender Vorstand der Weiterbildungsstiftung der Hochschule Reutlingen, Knowledge Foundation.

Bewährte Zusammenarbeit

„Es war naheliegend, auf kompetente und bewährte Partner wie die Medizinische Fakultät der Universität Tübingen zuzugehen und deren Kompetenzen mit dem betriebswirtschaftlichen Know how der Hochschule Reutlingen zu verbinden“, erklärt Fabian Ritter. Renate Bauder-Maenner und Harry Belzl, die beiden Leiter der PT Akademien in Ludwigshafen und Tübingen betonen: „Die Zusammenarbeit der beteiligten Institutionen ermöglicht die Realisierung eines anspruchsvollen Ausbildungskonzepts. Aktuelles medizinisches Wissen wird mit betriebswirtschaftlichen Inhalten, die auf die besonderen Bedürfnisse des Gesundheitswesens zugeschnitten sind, verknüpft.“

Hintergrund

PT-Akademie – Schule für Physiotherapie an der BG Unfallklinik Tübingen

Durch die medizinische Spezialisierung auf die Versorgung von Unfallverletzten und der damit verbundenen Notwendigkeit von Begleit- und Nachbehandlungen wurde 1958 an der BG Klinik Tübingen eine eigene Schule für Physiotherapie eingerichtet. Sie entwickelte sich mit der Spezialisierung in der Behandlung Unfallverletzter und der Einbindung in Forschung, Lehre und Arbeit des Klinikums der Universität Tübingen. In 3 Kursen werden jeweils 30 Schülerinnen und Schüler in drei Jahren zum Physiotherapeuten ausgebildet. Ärzte und fachkompetente Physiotherapeuten aus allen medizinischen Fachbereichen der BG Unfallklinik Tübingen und des Klinikums der Universität Tübingen vermitteln theoretische und praktische Unterrichtsinhalte.

Die praktische Ausbildung mit und am Patienten erfolgt in Gruppen von 2 bis 5 Schülern unter Anleitung von Fachlehrern oder Physiotherapeuten der Kliniken. Die medizinischen Fachbereiche in der Ausbildung sind Psychiatrie, Neurologie, Orthopädie, Chirurgie, Innere Medizin, Frauenheilkunde und Kinderheilkunde. Die Ausbildung findet in der BG Unfallklinik Tübingen, dem Paul-Lechler-Krankenhaus Tübingen und dem Kreiskrankenhaus Reutlingen statt.

Fachlich und technisch ist die Schule bestens gerüstet. Der abwechslungsreiche Unterricht findet in großzügig ausgestatteten hellen und mit moderner Medientechnik ausgestatteten Unterrichts- und Praktikumsräumen statt. Ausbildungsbeginn ist der 1. November. Aufgrund der hohen Nachfrage werden Aufnahmeverfahren durchgeführt.

Knowledge Foundation

Die Knowledge Foundation ist die Weiterbildungsstiftung der Hochschule Reutlingen. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, den hervorragenden Ruf der Hochschule und ihrer fünf Fakultäten Angewandte Chemie, ESB Business School, Informatik, Tech-

nik, Textil & Design in die Weiterbildung zu tragen. Die Stiftung bietet akademische Programme, Zertifikatskurse und Seminare an.

www.knowledge-reutlingen.de

Pressekontakt:

PT Akademie – Schule für
Physiotherapie an der Berufsgenossen-
schaftlichen Unfallklinik Tübingen
Harry Belzl
Leitende Lehrkraft

Telefon: 07071 / 606 1255
Fax: 07071 / 606 1258
hbelzl@bgu-tuebingen.de

Knowledge Foundation
Dietmar Höller
Geschäftsführender Vorstand

Telefon: 07121 / 271 9600
dietmar.hoeller@kfru.de

Eberhard Karls Universität Tübingen
Hochschulkommunikation
Abteilung für externe und interne
Kommunikation
Michael Seifert

Tel.: 07071 / 29 - 7 67 89
Michael.Seifert@uni-tuebingen.de

Hochschule Reutlingen
Christiane Rathmann
Referentin Presse und Kommunikation

Telefon: 07121/271-1003
christiane.rathmann@reutlingen-university.de

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik
Tübingen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sven Sender

Telefon: 07071 / 606 1607
Fax: 07071 / 606 1602
ssender@bgu-tuebingen.de